Kollmann, Julius

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **100-2 (1919)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2.

Prof. Dr. Julius Kollmann

(1834—1918.)

Am 24. Juni 1918 verschied in Basel Julius Kollmann, ordentlicher Professor für Anatomie. Er wurde 1834 in Holzheim (Bayern) geboren als Sohn eines höheren Forstbeamten. Nach Absolvierung des Gymnasiums in Dillingen bezog er als Student der Medizin die Universität München. Nach Abschluss seiner Studien ging er nach Berlin; dort hat Johannes Müller am nachhaltigsten auf ihn gewirkt. Im Herbst 1859 übernahm er eine Assistentenstelle an der Münchner Anatomie. Dort hat er sich seine soliden Kenntnisse der makroskopischen Anatomie und eine zuverlässige Methodik der Präparation erworben. 1861 bereiste Kollmann Frankreich und England und knüpfte Beziehungen zu bedeutenden Naturforschern dieser Länder an. Im selben Jahre habilitierte er sich in München für das Fach der Anatomie. Ein Lehrauftrag an der Akademie der bildenden Künste führte den jungen Dozenten in den Kreis der damaligen Münchner Künstler ein. In das Jahr 1870 fällt seine Ernennung zum ausserordentlichen Professor; 1878 folgte er einem Rufe nach Basel als Ordinarius für Anatomie. 1885 wurde daselbst die neue anatomische Anstalt eröffnet, deren Pläne Kollmann zusammen mit Friedrich Miescher ausgearbeitet hatte. In seiner Basler Zeit sind dem verdienten Manne zahlreiche Ehrungen zuteil geworden. 1888 bekleidete er das Amt des Rektors der Universität, 1887 wurde er zum Ehrenmitgliede der naturwissenschaftlichen Gesellschaft zu Moskau ernannt, 1892 zum Ehrenbürger der Stadt Basel. Im gleichen Jahre wurde der Gelehrte mit Prof. Th. Studer aus Bern an den internationalen Kongress für Zoologie, prähistorische Anthropologie und Archäologie in Moskau abgeordnet. Als Mitglied und Präsident zahlreicher Kommissionen hat Kollmann dauernd seine Kraft in den Dienst der Allgemeinheit gestellt; es seien genannt die Kommissionen für die Skulpturhalle, für akademische Vorträge, für die ethnographische Sammlung, sowie die allgemeine Museumskommission. 1913, nach 35jähriger Wirksamkeit, nahm der 79jährige seine Entlassung als Vorsteher der anatomischen Anstalt, ohne aber die ihm lieb und unentbehrlich gewordene Lehrtätigkeit gleichzeitig aufzugeben. Vielmehr erhielt er einen Lehrauftrag für Anthropologie und erfüllte ihn, bis zunehmende Altersbeschwerden ihn 1916 zwangen, auf wissenschaftliche Tätigkeit endgiltig zu verzichten.

Für die grosse Lebensarbeit Kollmanns spricht das lange Verzeichnis seiner Publikationen ein beredtes Zeugnis. Auf allen Gebieten, die vom Morphologen betreten werden, war Kollmann heimisch: in der makroskopischen deskriptiven Anatomie, der Histologie, der Entwicklungsgeschichte, der Anthropologie und der plastischen Anatomie. Auf

die wissenschaftlichen Verdienste Kollmanns, sowie auf seine hervorragenden Eigenschaften als Mensch und als Lehrer ist im Anatomischen Anzeiger von H. K. Corning, im Korrespondenzblatt der deutschen Gesellschaft für Anthropologie von Frizzi hingewiesen worden. Hier seien als seine bedeutendsten Arbeiten besonders hervorgehoben sein Lehrbuch und sein Atlas der Entwicklungsgeschichte und sein Lehrbuch der plastischen Anatomie für Künstler. Ein Lehrbuch der Anthropologie ist leider durch den Weltkrieg am Erscheinen verhindert worden. Es besteht jedoch die Aussicht, dass diese Frucht 40jähriger Arbeit uns nicht verloren gehen wird. Dr. *E. Ludwig.*

Verzeichnis der Publikationen Prof. Kollmanns.

1860. Über den Verlauf der Lungenmagennerven in der Bauchhöhle, mit 2 lith. Tafeln. Zeitschr. für wiss. Zool. 1860. Eine von der med. Fakultät in München gekrönte Preisschrift.
1860. Hessling und Kollmann. Atlas der allgemeinen tierischen Gewebelehre. Nach der Natur photographiert von Jos. Albert, Hofphotograph in München. Leipzig 1860. 2 Lieferungen.
1861. Die Entwicklung der Adergeflechte. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte des Gehirns. Habilitationsschrift mit 1 Tafel. Leipzig. Engelmann.
1864. Zur Anatomie der Niere. Zeitschr. für wiss. Zool. Band 14. 2 Tafeln.
1868. Beiträge zur Entwicklungsgeschichte des Menschen. Zeitschr. für Biologie. Band 4.
1869. Entwicklung der Milch- und Ersatzzähne beim Menschen. Zeitschr. für wiss. Zool. Band 20.
1869. Über Hyperdentition und Dislokation einzelner Zähne. Sitz.-Ber. der Münch. Akad. d. Wiss. math.-phys. Kl.
1869. Über das Schmelzoberhäutchen und die Membrana praeformativa. Ibidem.
1869. Die Interglobularräume in der Substantia eburnea der Zähne. Ibidem.
1869. Über die Struktur der Elephantenzähne. Ibidem.
1871. Über Linien in Schmelz und Zement der Zähne. Ibidem.
1872. Zahnbein, Schmelz und Zement, eine vergleichend histologische Studie. Zeitschr. für wiss. Zool. Band 23.
1872. Über den Kern der Ganglienzellen. Sitz.-Ber. der math. phys. Kl. der Münch. Akad. d. Wiss.
1873. Über den Einfluss des Wassers auf die roten Blutkörperchen des Frosches. Ibidem.
1873. Altgermanische Gräber in der Umgebung des Starnbergersees. Ibidem.
1873. Bau der roten Blutkörperchen. Zeitschr. für wiss. Zool. Band 23.
1874. Mechanik des menschlichen Körpers. München, Oldenburg.
1875. Die Cephalopoden in der zool. Station zu Neapel. Zeitschr. für wiss. Zool. Band 26.
1875. Der Kreislauf des Blutes bei den Lamellibranchiern, den Aplysien und den Cephalopoden. Ibidem.
1876. Aus dem Leben der Cephalopoden. Vierteljahrsschr. f. wiss. Zool. Band 1.
1876. Strukturlose Membranen bei Wirbeltieren und Wirbellosen. Sitz.-Ber. d. math.-phys. Kl. der Münch. Akad. d. Wiss.
1876. Häutchenzellen und Myxom. Virchows Archiv Band 68.
1877. Die Bindesubstanz der Acephalen. Arch. f. mikr. Anat. Band 13.
1877. Haben die Mollusken einen geschlossenen oder einen unterbrochenen Kreislauf? Mitteilung in der VII. Sektion (Zoologie) auf der 50. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte in München.

1877. Schädel aus alten Grabstätten Bayerns. Anthropologie u. Urgesch. Bayerns, Band 1.
1878. Über Zellen und Interzellularsubstanz. Mitt. d. Morph. Ges. zu München.
1878. Über den Bau der Sehne. Ibidem.
1878. Über die Form der lakunären Bahnen in dem Körper der Gastropoden. Ibidem.
1878. Die Aufgaben des anatomischen Unterrichtes. Eine Rede, gehalten beim Antritt des Lehramtes zu Basel am 10. Mai 1878. Basel, Georg & Cie.
1879. Die menschlichen Eier von 6 mm Grösse. Arch. f. Anat. u. Entw.-Gesch.
1879. Ein alter Anatom und ein neuer Kulturhistoriker. Deutsche Revue, Band 3.
1879. 1. Über Gehirnpräparate; 2. Schädel von Bassecourt bei Delémont; 3. Untersuchungen des Gefäßsystems von Lamellibranchiern, Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges. St. Gallen 1879, p. 69—70 und Compte-R. Soc. Helv. d. Scienc. nat. (Arch. d. sc. phys. et nat.) St-Gall, p. 116—118.
1880. Verschollene Kulturvölker. Deutsche Revue, Band 4.
1880. Über die Unterbrechung des Kreislaufes in der Spongiosa der Knochen und über die Bedeutung der Arachnoidealzotten. Korrbl. f. Schweizerärzte. Jahrgang 10.
1881. Die statistischen Erhebungen über die Farbe der Augen, der Haare und der Haut in den Schulen der Schweiz. Denkschr. der schweiz. Ges. f. d. ges. Naturwiss. Band 28, Abteil. 1.
1881. Ein wissenschaftlicher Kongress auf afrikanischem Boden. Deutsche Revue, Band 5.
1881. Virchow. Ein Artikel zu der Feier seiner 25jährigen Lehrtätigkeit in Berlin. Korrbl. f. Schweizerärzte, Jahrgang 11.
1881. Europäische Menschenrassen. Mitteilungen d. Wiener anthropolog. Gesellschaft. N. F. Band 11.
1881. Les races humaines de l'Europe et la composition des peuples. C.-rendu de l'assoc. française pour l'avanc. des Sc. Session à Rouen.
1881. Eine Begutachtung über die Beschuhung der Infanterie im Anschluss an die neueren Schriften. Korrbl. für Schweizerärzte.
1881. Beiträge zu einer Kraniologie der europäischen Völker. Beitr. z. Anthr. und Urgesch. Bayerns, Band 13 (1881), Band 14 (1882).
1882. Über Verbindungen zwischen Coelom und Nephridium. Festschr. z. Feier d. 300jähr. Bestehens der Julius Maximilians-Universität zu Würzburg, gewidmet von der Universität Basel.
1882. Über tierisches Protoplasma, I. und II. Biol. Centrbl. Band 2.
1882. Über die Doppelnatur des excretorischen Apparates bei Cranioten. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges. Linthal 1882, p. 35 und Compte-R. Soc. Helv. d. Sc. nat. Linthal 1882, p. 48—49.
1883. Referat über Huxleys wissenschaftliche Vorträge, L. Rütimeyers Studien zur Geschichte der Hirschfamilie, und Rieger, über die Beziehungen der Schädellehre zur Physiologie. Biol. Centrbl. Band 3.
1883. Zur Begriffsbestimmung organischer Individuen. Ibidem.
1883. Die Wirkung der Korrelation auf den Gesichtsschädel des Menschen. Allg. Wiener med. Zeitung.
1883. Rationelle Schuhform. Korrbl. f. Schweizerärzte.
1883. Muskelvarietäten als Spuren alter Herkunft des Menschen. Biol. Centrbl. Band 3.
1883. Elementares Leben. Sammlung gemeinverständl. wiss. Vorträge, herausgegeben von R. Virchow und Holtzendorff Heft 423.
1883. Gestalt- und Grössenverhältnisse menschlicher Embryonen bis zum Schlusse des 2. Monats, von W. His. Referat im Korrbl. f. Schweizerärzte.
1883. Die Autochthonen Amerikas. Zeitschr. f. Ethnologie.
1883. Pori aquiferi und Interzellulargänge im Fusse der Lamellibranchiaten und Gastropoden. Verh. d. naturf. Ges. in Basel. 7. Jahrgang.
1883. Das Überwintern von europäischen Frosch- und Tritonlarven und die Verwandlung des mexikanischen Axolotls. Ibidem.

1883. Kraniologische Gräberfunde in der Schweiz. Ibidem.
1883. Deux espèces de variations corrélatives dans le crâne facial de l'homme. C.-rendu Assoc. franç. av. Sc. Congrès de Rouen 1883.
1883. L'hivernage de larves de grenouilles et de tritons d'Europe, et la métamorphose de l'Axolotl du Mexique. Rec. zool. suisse T. 1.
1883. Über den Wert pithekoider Formen an dem Gesichtsschädel des Menschen. Korrbl. d. deutsch. anthrop. Ges.
1884. Das Totenfeld in Confignon, Kt. Genf. Antiqua, Nr. 11. Zürich.
1884. Der Mesoblast und die Entwicklung der Gewebe bei Wirbeltieren. Biol. Centr. Band 3.
1884. Beiträge zur Rassen-Anatomie der Indianer, Samojeden und Australier. Verh. d. naturf. Ges. Basel. VII. Teil.
1884. Kalmücken der kleinen Dörbeter Horde in Basel. Ibidem.
1884. Kollmann und Kahnt. Schädel und Skelettreste aus einem Judenfriedhof des 13. und 14. Jahrhunderts zu Basel. Ibidem.
1884. Kollmann und Hagenbach. Die in der Schweiz vorkommenden Schädelformen. Ibidem.
1884. Die Anpassungsbreite der Batrachier und die Korrelation der Organe. Zool. Anz.
1884. Intracelluläre Verdauung in der Keimhaut von Wirbeltieren. Rev. zool. suisse, T. 1.
1884. Craniologische Mitteilungen. Antiqua, Zürich Nr. 7.
1. Schädel aus dem Pfahlbau auf dem Haumesser.
2. Schädel aus dem Pfahlbau auf dem grossen Hafner.
1884. Craniologische Mitteilungen. Ein Schädel aus der Pfahlbaute bei Bevais und die Ausgrabungen in Hermance. Antiqua, Zürich Nr. 8.
1884. Hohes Alter der Menschenrassen. Zeitschr. f. Ethnologie.
1884. Der Randwulst und der Ursprung der Stützsubstanz. Arch. f. Anat. u. Phys., anat. Abt.
1884. Ein Nachwort. Arch. f. Anat. u. Phys., anat. Abt.
1885. Über gemeinsame Entwicklungsbahnen der Wirbeltiere. Zeitschr. f. wiss. Zool. Band 41.
1885. Rassenanatomie der europäischen Menschenschädel. Naturforscher-Vers. in Strassburg. Sektion f. Anat. u. Anthr.
1885. Die Verbreitung des blonden und des brünetten Typus in Mitteleuropa. Korrbl. d. deutsch. anth. Ges.
1885. Gemeinsame Entwicklungsbahnen der Wirbeltiere. Arch. f. Anat. u. Phys., anat. Abt.
1886. Weismann, A. Die Bedeutung der geschlechtlichen Fortpflanzung für die Selektionstheorie. — R. Virchow. Über Akklimatisation. Ein kritisches Referat. Biol. Centr. Band 5.
1886. Plastische Anatomie des menschlichen Körpers. Ein Handbuch für Künstler und Kunstfreunde. Leipzig 1886. In III. Aufl. erschienen 1910.
1886. Zwei Schädel aus Pfahlbauten und die Bedeutung desjenigen von Auvernier für die Rassenanatomie. Verh. d. naturf. Ges. Basel. Band 8.
1886. Rassenanatomie der europäischen Menschenschädel. Ibidem.
1886. Schädel aus alten Gräbern bei Genf (Corsier, Vernier, La Cluse, Petit Saconnex). Ibidem.
1886. Über den Flug der Vögel. Biol. Centr. Band 5.
1886. Über Furchung am Selachiereie. Die Geschichte des Primitivstreifens bei den Meroblastiern. Verh. d. naturf. Ges. Basel, Band 8.
1887. Ethnologische Literatur Nordamerikas. Ibidem.
1887. Das Grabfeld von Elisried und die Beziehungen der Ethnologie zu den Resultaten der Anthropologie. Ibidem.
1887. Schädel aus jenem Hügel bei Genf, auf dem einst der Matronenstein, Pierre aux Dames, gestanden hat. Ibidem.
1887. Schädel aus Genthod und Lully bei Genf. Ibidem.
887. Vererbung erworbener Eigenschaften. Biol. Centr. Band 7.

1889. Handskelett und Hyperdaktylie. Anat. Anz.
1889. Die Anatomie menschlicher Embryonen von W. His. Eine Ankündigung. Verh. d. naturf. Ges. zu Basel.
1889. Die Körperform menschlicher normaler und pathologischer Embryonen. Arch. f. Anat. u. Phys., anat. Abt.
1889. Die Menschenrassen Europas und Asiens. Verh. d. Ges. deutscher Naturf. und Ärzte in Heidelberg.
1889. Körperform und Bauchstiel eines menschlichen Embryos von 2,5 mm Länge. Ibidem.
1876—85. Jahresberichte über Rassenanatomie des Menschen in den Jahresber. f. Anat. u. Phys. von Hofmann-Schwalbe.
1880—90. Referate über die Fortschritte der Anatomie in den Jahresberichten über die Fortschritte der med. Wissensch., herausgegeben von R. Virchow u. Hirsch.
1890. Zur Entwicklung der Chorda dorsalis beim Menschen. Anat. Anz.
1890. Die Schulhygiene und ihre neueste Forderung. Freiburg i. B.
1891. Die neuesten Forschungen über den Aufbau des Wirbeltierkörpers. Korrbl. f. Schweizerärzte. Band 21.
1891. Die Rumpfsegmente menschlicher Embryonen von 13—35 Urwirbeln. Arch. f. Anat. und Phys., anat. Abt.
1892. Noch einmal Herr v. Török. Entgegnung. Korrbl. d. deutsch. anthr. Ges. 23. Jahrgang.
1892. Beiträge zur Embryologie der Affen. Arch. f. Anat. u. Phys., anat. Abt.
1892. Der IX. internationale Kongress für Anthropologie und Urgeschichte in Moskau vom 8.—20. Aug. 1892. Arch. f. Anthr. Band 21 und 22.
1892. Die Menschenrassen Europas und die Frage nach der Herkunft der Arier. Korrbl. d. deutschen anthr. Ges.
1892. Schädelfund im Löss bei Wöschnau. Menschliche Skelettreste im Löss b. Wyhlen. Ein Schädel von Genthod. Alte Gräber bei Sion. Schädel aus dem Gräberfelde von Grenchen. Alte Gräber auf dem Wolf. Verh. d. naturf. Ges. Basel Band 10.
1892. Affenembryonen aus Sumatra und Ceylon. Anat. Anz. Band 7.
1892. Sur l'existence des pygmées dans les temps neolithiques en Europe. Monit. zool. ital. Band 5.
1892. La musculature anale des singes caudés et des singes non caudés comparée avec celle de l'homme. Ibid.
1892. Die Formen des Ober- und Unterkiefers bei den Europäern. Schweiz. Vierteljahrsschr. f. Zahnheilk. Band 2.
1893. Die ethnologischen und rassenanatomischen Studien in Britisch Indien. Internat. Arch. f. Ethnographie. Band 6.
1893. Progrès des méthodes pour l'étude des sciences anatomiques. Journ. internat. d'Anat. et de Phys., Tome 10. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., Basel 1892, p. 69 und Compte-R. Soc. Helv. d. Scienc. natur. Bâle 1892, p. 156—160.
1893. Abnormitäten im Bereiche der Vena cava inferior. Anat. Anz. Bd. 8. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., Basel 1892, p. 68 und Compte-R. Soc. Helv. d. Scienc. natur., Bâle 1892, p. 152—156.
1893. Über Spina bifida und Canalis neurentericus. Verh. der anat. Ges. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., Lausanne 1893, p. 63—64 und Compte-R. Soc. Helv. sc. nat., Lausanne 1893, p. 132—133.
1893. Demonstration eines Pseudorecessus intraperitonalis. Verh. d. anat. Ges. und d. Schweiz. Naturf. Ges., Lausanne 1893, page 62 und Compte-R. Soc. Helv. sc. nat., Lausanne 1893, p. 131.
1893. Demonstration von Keimscheiben der Ente mit den ersten Stufen der Spina bifida.
1894. Das Schweizersbild bei Schaffhausen und Pygmäen in Europa. Zeitschr. f. Ethnologie.
1894. Pygmäen in Europa. Verh. der anat. Ges. in Strassburg.

1894. Der Levator ani und der Coccygeus bei den geschwänzten Affen unp den Anthropoiden. Verh. d. Anat. Ges.
1895. Pygmies in Europe. Journ. of the anthrop. Institute of Great Britain and Ireland.
1895. Handsammlung für die Studierenden in den anatomischen Instituten. Verh. der Anat. Ges.
1895. Der Mensch vom Schweizersbild in Dr. Jak. Nüesch, das Schweizersbild, eine Niederlassung aus paläolithischer u. neolithischer Zeit. Neue Denkschr. der schweiz. naturf. Ges. Band 35. 1. Aufl. 1897 und 2. Aufl. 1902.
1895. Die Herstellung der Teichmannschen Injektionsmasse. Verh. d. anat. Ges.
1896. Flöten und Pfeifen aus Alt-Mexiko. Bastian-Festschrift, Berlin.
1898. Über die Beziehungen der Vererbung zur Bildung der Menschenrassen. Korrbl. d. deutsch. anthrop. Ges. Bericht über die 29. allgemeine Versammlung in Braunschweig. Nr. 11. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., Basel 1892, p. 114 und Compte-R. Soc. Helv. sc. nat. Bâle 1292, p. 128—130.
1898. Lehrbuch der Entwicklungsgeschichte des Menschen. Jena.
1898. J. Kollmann und W. Büchly. Die Persistenz der Rassen und die Rekonstruktion der Physiognomie prähistorischer Schädel. Arch. f. Anthr. Band 25.
1898. Die Weichteile des Gesichtes und die Persistenz der Rassen. Anat. Anz. Band 15.
1898. Frühe Entwicklungsstufen von Affen (Cercopithecus cynomolgus und Semnopithecus presbytes). Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges. Bern 1898, p. 114 bis 115 und Compte-R. Soc. Helv. sc. nat. Berne 1898, p. 130—131.
1899. Die Fingerspitzen aus dem Pfahlbau von Corcelettes. Korrbl. d. deutsch. anthrop. Ges. 30. Jahrg.
1900. Über die Entwicklung der Placenta bei den Makaken. Anat. Anz. Band 17. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges. Thusis 1900, p. 124—126 und Compte-R. Soc. Helv. sc. nat., Thusis 1900, p. 70—72.
1900. Die angebliche Entstehung neuer Rassentypen. Korrbl. d. deutschen anthrop. Ges.
1900. Die Entwicklung der Lymphknötchen in dem Blinddarm und dem Processus vermiformis, die Entwicklung der Tonsillen und die Entwicklung der Milz. Arch. f. Anat. u. Phys., anat. Abt.
1900. Nachtrag zu der Mitteilung über die Fingerspitzen von Corcelettes. Korrbl. d, deutsch. anthr. Ges. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., Thusis 1900, p. 122—124 und Compte-R. Soc. Helv. sc. nat. Thusis 1900, p. 69—70.
1901. Bemerkungen zu den Ergebnissen der Untersuchung des Herrn Dr. Koeze über die Negritoschädel. In: Dr. Koeze, Crania ethnica philippina. Haarlem 1901—1904.
1901. Kreislauf der Placenta, Chorionzotten und Telegonie. Zeitschr. f. Biologie. Band 42.
1901. Die Fingerspitzen aus dem Pfahlbau von Corcelettes und die Persistenz der Rassen. Arch. per l'Anthropologia e l'Ethnologia. Band 31.
1902. Die Gräber von Abydos. Korrbl. d. deutsch. anthr. Ges.
1902. Pygmäen in Europa und Amerika. Globus.
1903. Die Rassenanatomie der Hand und die Persistenz der Rassen. Arch. f. Anthr. Bd. 28.
1903. Die in der Höhle vom Dachsenbüel gefundenen Skelettreste des Menschen, in Dr. Jak. Nüesch: „Der Dachsenbüel, eine Höhle aus früh. neolith. Zeit bei Herblingen, Kt. Schaffhausen". Neue Denkschr. der schweiz. naturf. Ges. Band 39, S. 30—126 mit 4 Taf. und 11 Textfig.
1904. His, Wilh., Prof. Dr., Leipzig. Nekrolog. Verhandl. Schweiz. naturf. Ges., Winterthur 1904, Nekrol. p. XIII.
1905. Neue Gedanken über das alte Problem von der Abstammung des Menschen. Globus.
1905. Varianten am Os occipitale, besonders in der Umgebung des Foramen occipitale magnum. Verh. d. anat. Ges.

1906. Die Schädel von Kleinkems und die Neandertal-Spy-Gruppe. Arch. f. Anthr. N. F. 5.
1906. Die Bewertung einzelner Körperhöhen als Rassenmerkmale. Wiener med. Wchschr.
1907. Nekrolog auf Prof. Emil Schmid. Gemeinsam mit Bardeleben geschrieben. Anat. Anz. Bd. 30.
1907. Handatlas der Entwicklungsgeschichte des Menschen, mit 800 Abbildungen und kurzem begleitendem Texte. 2 Bände. Jena.
1908. Die Neandertaler-Spy-Gruppe. Bericht über die Prähistoriker Versammlung am 23.—31. Juli 1907 zur Eröffnung des anthropolog. Museums in Köln. Köln 1908.
1908. Ein dolichocephaler Schädel aus dem Dachsenbüel und die Bedeutung der kleinen Menschenrassen für die Abstammung der grossen. Korrbl. d. deutsch anthr. Ges. Band 39.
1909. Kleine Menschenformen unter den einzelnen Stämmen von Amerika. Verh. des 16. internat. Amerikanistenkongresses. Wien.
1909. Die Rassenmerkmale der Hand und die Persistenz der Rassenmerkmale. Arch. f. Anthr. Band 20.
1911. Das Problem der Gleichheit der Rassen. Arch. f. Rassen- und Gesellschaftsbiologie.
1914. Der Schädel Friedrich v. Schillers. Deutsche Revue 1914.
1915. Termitengänge im Schädeldach zweier amerikanischer Pygmäen. Arch. f. Anat. u. Phys., anat. Abt. Suppl. Band.